

AGTL Exkursion 2017

Teneriffa vom 14. bis 21. Mai 2017

Leitung HANS GRASMÜCK, VOLKER MENG und MANFRED WESSEL



Teneriffa im Spätfrühling, ein Traum für viele...

Die nächste AGTL Auslandsexkursion führt uns im Mai 2017 auf die Kanaren-Insel Teneriffa.

Wir haben das Glück, mit Herrn GRASMÜCK einen sehr versierten Kenner der Kanarischen Flora als Führer dabei zu haben. Herr GRASMÜCK, der langjährige Gärtnermeister und stellvertretende Technische Leiter des Botanischen Gartens Frankfurt am Main ist über Jahrzehnte immer wieder zu botanischen Exkursionen auf die Insel gereist und kennt sich dort sehr gut mit den Gegebenheiten, vor allem der Flora, aus. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung können wir davon ausgehen, dass wir im Exkursionszeitraum den floristischen Höhepunkt der Kanaren-Flora mitbekommen und Herr GRASMÜCK uns zu den floristischen Highlights abseits des Massentourismus führen wird.

Unser Quartier beziehen wir in Punta del Hidalgo, im ruhigen, touristisch etwas abgelegenen Nordwesten der Insel, von wo aus wir mit Kleinbussen unsere täglichen Exkursionsausflüge unternehmen werden. Wie Sie dem geplanten Exkursionsprogramm entnehmen können, werden wir alle wesentlichen Vegetationszonen und -typen, von der Küsten- bis zur Hochgebirgsflora und von der Sukkulenten-Buschvegetation bis zum feuchten Nebelwald, zu sehen bekommen – ein sicherlich sehr interessantes und lohnenswertes Exkursionsprogramm.

Exkursionsprogramm

So. 14.05.17, 11:40 Uhr: Abflug ab/bis Frankfurt a.M. / Bustransfer zum Apartmenthotel Atlantis, Punta del Hidalgo (ca. 90 km) / örtliche Erkundung Punta del Hidalgo / get together.

Mo. 15.05.17: Frühstück im Hotel und Abfahrt um 9:00 Uhr. Der Bus bringt uns nach Orotava zum kleinen Botanischen Garten von Orotava, dem „Hijuela“-Garten (hijuela = Töchterchen) des großen Botanischen Gartens (Jardin de Aclimatacion de La Orotava), der im Süden von Puerto de la Cruz liegt. Diesen begehen wir nach dem Mittagessen. Vor der Rückfahrt besichtigen wir entlang der Strandpromenade von Puerto de la Cruz die Anpflanzungen tropischer und subtropische Gehölze. Ankunft im Hotel um ca. 20:00 Uhr.

Di. 16.05.17: Abfahrt vom Hotel Atlantis nach dem Frühstück um 9:00 Uhr. Der Bus bringt uns heute ins Anagagebirge. Wir studieren den dortigen Lorbeerwald (Laurisilva) an verschiedenen Stellen. Eine charakteristische Hartlaubgesellschaft, deren Ursprung im Tertiär liegt, und den Heidebusch (Fayal-Brezal), eine Übergangs- oder Sekundärformation mit ihren vielen endemischen Pflanzenarten. Vom Mirador Jardin (764 m) haben wir einen großartigen Ausblick auf die Hochebene von La Laguna und den Pico del Teide (3.718 m). Das nächste Ziel ist die Aussichtskanzel Pico del Ingles (996 m), von der wir fast das gesamte Anagagebirge und in Richtung Meer die Inselhauptstadt Santa Cruz überblicken. Dann besuchen wir das Informationszentrum Parque Rual de Anaga am Cruz del Carmen. Wir setzen unsere Fahrt fort, wandern danach durch den beeindruckenden Lorbeerwald am Berg El Pijaral (875 m). Nach einer Rast am Parque Forestal bringt uns der Bus in die Hauptstadt Santa Cruz zum Besuch des dortigen Palmetums, das auf einer ca. 10 ha-Fläche über 400 Palmenarten aus allen Erdteilen beherbergt. Ankunft in Punta del Hidalgo gegen 19:00 Uhr.

Mi. 17.05.17: Beginn der heutigen Exkursion, wie gehabt nach dem Frühstück, um 9:00 Uhr. Die Busfahrt führt auf der Höhenstraße (Carretera Dorsal) durch den Esperanzenwald in die Hochgebirgslandschaft der Canadas (ca. 2.000 m, seit 1954 Nationalpark, Fläche 136 km²) aus der sich der höchste Berg Spaniens, der Pico del Teide (3.718 m) erhebt. Wir besuchen das Informationszentrum, u.a. bekommen wir hier eine informative Tonbildschau geboten. Es schließt sich eine etwa vierstündige Wanderung zur Fortalezawand zum Studium der endemischen Hochgebirgsflora an. Am Aufstieg zur Montana Blanca besichtigen wir die alpine Schuttflur mit dem Teide-Veilchen (*Viola cheiranthiflora*) und der Leimnelke (*Silene nocteolens*). Der Bus bringt uns durch die bizarre und bunte Lavalandschaft zu den beeindruckenden Felsformationen der Roques de Garcia und der Ucancaebene. Wir rasten in dem staatlichen Parador National de Turismno und treten dann die Rückfahrt an. Ankunft im Hotel ca.19:00 Uhr.

Do. 18.05.17: Der Bus bringt uns ab 9:00 Uhr über die Nordautobahn über Garachico (Stadtpark und Buenavista) durch das Palmartal zum windumtosten Tabaiba-Pass. Eine zweistündige Wanderung erschließt uns das botanisch und landschaftlich reizvolle Gebiet oberhalb des Örtchens Masca mit seinen Retamares, einer besonderen Ausprägung der Sukkulenten-Buschvegetation. Am Cruz de Gilda steigen wir wieder in den Bus und fahren hinunter nach Masca, wo wir einkehren. Die Rückfahrt geht über Icod de los Vinos, wo wir den berühmten „Tausendjährigen Drachenbaum“ (Drago milenario), den größten des kanarischen Archipels und den in seinem Umfeld angelegten Kanaren-Garten bewundern können. Ankunft im Hotel gegen 19:00 Uhr.

Fr. 19.05.17: Um 9:00 Uhr fahren wir wieder ins Anagagebirge. Vom dortigen Parc Forestal aus wandern wir ca. vier Stunden über den Aussichtsberg Chinobre (910 m) zum Weiler Chamorga, der über den El Pijaral führt. Wir rasten unterwegs am Cabezo de Tejo. Es gibt herrliche Ausblicke auf die Steilküste und oberhalb von Chamorga auf die Ostspitze der Insel mit dem Leuchtturm „Faro de Anaga“. Ankunft im Hotel, wie immer gegen 19:00 Uhr.

Sa. 20.05.17: Der Bus bringt uns über Orotava und Aguamansa (ca. 1.000 m) zur „Margerita de Piedra“, einer Steinblume aus Basaltsäulen. Es schließt sich eine vierstündige, herrliche Wanderung durch den Kiefernbergwald auf einem kaum bekannten, alten Pilgerpfad an. Dort sind viele, z. T. seltene und auch endemische Pflanzen zu finden. Der ausgedehnte Kiefernwald (Pinar) besteht vorwiegend aus der Kanaren-Kiefer (*Pinus canariensis*). Er repräsentiert die oberste Formation der kanarischen Waldstufe. Ankunft im Hotel heute gegen 18:00 Uhr.

So. 21.05.17: Abflug ab Teneriffa Süd: 11:00 Uhr / Ankunft Frankfurt a. M.: 16:30 Uhr.

ACHTUNG: Änderungen vor allem bei ungünstigem Wetter sind möglich. Aufgrund der hohen Nachfrage und Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 25 Personen ist eine möglichst frühzeitige und verbindliche Anmeldung obligatorisch. Die Annahme der Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen und Zahlungseingänge.

Übernachtung und Tagesverpflegung

Weitere Informationen zum Apartmenthotel Atlantis, Punta del Hidalgo finden Sie hier:

<http://www.atlantis-park.com>

Die Tagesverpflegung werden wir gemeinsam am ersten Exkursionstag in einem örtlichen Lebensmittelladen auf eigene Rechnung einkaufen.

Kosten

Die Kosten der sechstägigen Exkursion, inkl. Flug ab und an Frankfurt a.M., Hotel und Halbpension sowie „Rail & Fly“ betragen für Mitglieder der AGTL inkl. Mietfahrzeuge zum Transfer auf der Insel:

- Im Doppelzimmer 900,00 €
- Im Einzelzimmer 1.070,00 €

Für Nicht-Mitglieder der AGTL wird pro Person ein Aufpreis von 50,00 € fällig.

Zahlungsbedingungen und Teilnahmebedingungen

- Die erste Rate in Höhe von 350,00 € erfolgt mit der verbindlichen Teilnahmeanmeldung,
- die zweite in Höhe von 350,00 € muss bis zum 31.01.2017 und
- die dritte und letzte Rate bis zum 15.04.2017 eingezahlt sein.

Kontoverbindung

AGTL, Postbank Frankfurt am Main, BLZ 500 100 60, Konto Nr. 170 146 03,
IBAN: DE 84 5001 0060 0017 0146 03, BIC: PBNKDEFF, Stichwort: Teneriffa

Ansprechpartner und Anmeldung

Volker Meng, Forstbotanischer Garten Göttingen
Büsgenweg 2, D-37077 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551/39-33492, E-Mail: vmeng@gwdg.de

Sonstige Reiseinformationen

- Die Reise erfolgt auf eigenen Gefahr und Haftung. Weder die AGTL noch die Reiseleitung sind Veranstalter im Sinne des Reiserechtes und übernehmen keinerlei Haftung. Die AGTL tritt lediglich als Vermittler auf. Es gelten ausschließlich die schriftlichen Reisebedingungen des Reiseveranstalters (TUI).
- Für den Flug und die Einreise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis.
- Fluggepäck max. 20 kg.
- Besondere Gesundheitsvorschriften sind nicht zu beachten.
- Jeder Teilnehmer sollte körperlich in der Lage sein, eine mehrstündige Wanderung in unwegsamem Gelände mit leichtem Verpflegungsgepäck durchzustehen.
- Für die Exkursion wird festes Schuhwerk und ein leichter Rucksack benötigt.
- Evtl. anfallende Eintrittspreise sind von jedem selber zu zahlen.
- Um unnötigen Ärger bei eventuellen Reiserücktritten usw. vorzubeugen, empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittversicherung für 24,00 € Wenn gewünscht, bitte bei der Anmeldung angeben.

Literatur

- BRAMWELL, D. & BRAMWELL, Z. 1974, Wildflowers of the Canary Island. Stanley Thornes (Publishers) LTD.London Burford.
- GRASMÜCK, H. 1987: Botanische Wanderungen auf Teneriffa, Mitt. Dtsch. Dendrol. Gesellschaft Nr. 77, S. 167-226.
- HOHENESTER, A. & WELSS, W. 1993: Exkursionsflora für die Kanarischen Inseln.
- KUNKEL, G. 1993: Die Kanarischen Inseln und ihre Pflanzenwelt. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart/New York, 3 Auflage.
- LÜPNITZ, D. 1995: Kanarische Pflanzenwelt, Florenvielfalt auf engem Raum. Sonderheft 23, Palmengarten Frankfurt.
- POTT, R. HÜPPE, J. & WILDPRET DE LA TORRE, W. 2003: Die Kanarischen Inseln. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.
- SCHMIDT, H. 1992: Pflanzen auf Teneriffa: ein naturkundlicher Führer. Basilisken-Press
- SCHÖNFELDER, P. & SCHÖNFELDER, I. 1997, 2012: Die Kosmos Kanarenflora. Franckh-Kosmos-Verlags GmbH & Co., Stuttgart